

Multiprofessioneller Schwerpunktworkshop gegen (sexuelle) Ausbeutung Minderjähriger und Handel mit Kindern in Dortmund

Jugendamt der Stadt Dortmund, Ostwall 64, Raum 350, 44135 Dortmund

Donnerstag, 23.01.2020

09.30 Uhr – 10.00 Uhr

Ankunft und Registrierung

10.00 Uhr

Grußwort , Herr Hennekemper, stellvertretender Fachbereichsleiter des Jugendamtes Dortmund

- Einführung in das Programm – Trainerinnen - Team
- Vorstellung der Teilnehmenden - Trainerinnen - Team

10.55 Uhr

Modul 1 – Kinderschutz,- bedarf und –rechte

- Besondere Schutzbedarfe und Schutzrechte
- UN-Kinderrechtskonvention (kurze Einführung)
- Kinderrechte - Elternrechte

11.15 Uhr

Modul 2 – Menschenhandel und Ausbeutung von Kindern u. Jugendlichen

- Abgrenzung zu Menschenhandel mit Erwachsenen – Minderj.
- Begriffsdifferenzierungen
- neue Ausbeutungsformen

11.30 Uhr

Kaffeepause

11.45 Uhr

Modul 3 – Opfer – Täter, Uwe van Rieft

- Bekämpfung des Menschenhandels in Krefeld
- BKA Lagebild Menschenhandel
- Fallvorstellung

12.35 Uhr

Modul 4.1 – Identifizierung von betroffenen Kindern und Jugendlichen

- Multiprofessionelle Kleingruppenarbeit
- Leitfrage: Was sind Hinweise auf ein Opfer von Handel mit Kindern?

13.00 Uhr

Mittagessen

13.50 Uhr

Modul 4.2 – Vernissage der Ergebnisse

14.05 Uhr

Modul 5 –Ausbeutung und Handel von Kindern im Kontext von Prostitution – Schutz und Unterstützungsmöglichkeiten der Dortmunder Mitternachtsmission, Hanna Biskoping und Regine Reinalda

14:45 Uhr

Modul 6 – Bundeskooperationskonzept – „Schutz und Hilfen bei Handel mit und Ausbeutung von Kindern und Jugendlichen“ (BKK)

- Vorstellung des BKK

Finanziell gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



In Kooperation mit:

Stadt Dortmund
Jugendamt



Veranstalter:



ECPAT Deutschland e.V.
Arbeitsgemeinschaft zum
Schutz der Kinder
vor sexueller Ausbeutung

15.00 Uhr	Modul 7 – Vernetzungsarbeit in Kleingruppen – Fallbeispiel: Erarbeitung von Abläufen im Verdachtsfall von Handel mit und Ausbeutung von Kindern und Jugendlichen anhand der BKK Schaubilder
<i>integrierte Kaffeepause</i>	
16.00 Uhr	Modul 7.1 – Vorstellung der Organisationen anhand der BKK Schaubilder - Gruppe 1: Vernetzungs- und Kooperationsmöglichkeiten darstellen
16.30 Uhr	Tagesabschluss - Zusammenfassung 1. Tag - Organisatorisches
17.00 Uhr	Ende
17.30 Uhr	Gemeinsames informelles Abendessen - Teilnahme freiwillig und auf eigene Kosten

Freitag 24.01.2020

09.00 Uhr	Tagesstart - Fragen zum Vortag - Vorstellung des Tagesablaufes
09.15 Uhr	Modul 7.2 – 7.4 – Vorstellung der Organisationen anhand der BKK Schaubilder - Gruppe 2 -4: Vernetzungs- und Kooperationsmöglichkeiten darstellen
10.45 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
11.00 Uhr	Modul 8 – Ausbeutung von Minderjährigen und Situation in Herkunftsländern, Roshan Heiler
11.50 Uhr	<i>Mittagessen</i>
12.45 Uhr	Modul 9 – Netzwerke in Dortmund - Herausforderungen - Ziele - Ausblick und Verabredungen
13.45 Uhr	Abschluss und Evaluation
14.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Trainerin: **Barbara Erritt**, IN VIA Berlin

Inputs: **Hanna Biskoping**, Dortmunder Mitternachtsmission; **Roshan Heiler**, ehemalige Leiterin SOLWODI Aachen;
Regine Reinalda, Dortmunder Mitternachtsmission; **Uwe van Rieht**, Kriminalpolizei Krefeld

Finanziell gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



In Kooperation mit:

Stadt Dortmund
Jugendamt



Veranstalter:



ECPAT Deutschland e.V.
Arbeitsgemeinschaft zum
Schutz der Kinder
vor sexueller Ausbeutung